

DAS PROJEKT

Einen Blick »hinein« werfen, um dadurch besondere Einblicke in den Alltag von acht Betreuten des Dominikus-Ringeisen-Werks in Ursberg, der größten Einrichtung für Menschen mit Behinderungen in Süddeutschland, zu erhalten. Dies ermöglicht auf spielerische Art und Weise eine interaktive Installation. Die Besucher übernehmen gemeinsam die Steuerung der einzelnen Dokumentationsfilme, um darin Türen zu öffnen. Es ist ein Kennenlernen und eine Begegnung zwischen Betreuten und Besuchern.

Vor allem aber treffen die Besucher auf ungewöhnliche Menschen, von denen jeder seine eigene Geschichte erzählt.

Ein Blick lohnt sich!

→ www.einblick-die-installation.de



ADRESSE und ANFAHRT

Dominikus-Ringeisen-Werk
Referat Öffentlichkeitsarbeit
Monika-Seemüller-Str. 4
86513 Ursberg

Telefon (0 82 81) 92-20 75
psteghoefer.drw@ursberg.de

→ www.ursberg.de



EINBLICK - TEAM



Betreuung
Prof. Müller,
Prof. Dr.
Klever



Liesa Aumeier, Johannes Berner, Paul Blickle,
Daniela Buchner, Katrin Eberhard, Rafael
Grabowski, Stefan Hohenadl, Gudrun Martin,
Uli Siegmeier

IMPRESSIONEN



→ www.einblick-die-installation.de



EINBLICK
die interaktive Installation



DAS DOMINIKUS-RINGEISEN-WERK

Dominikus Ringeisen hat von Anfang an Lebensrecht und Würde von Menschen mit Behinderungen und deren Pflege- und Erziehungsbedürftigkeit erkannt, geachtet und geschützt. Deshalb hat er Wohn-, Bildungs- und Arbeitsmöglichkeiten für sie geschaffen.

“Wer irgend eine Beschäftigung erlernen kann, der wird beschäftigt. Wer geschult werden kann, der wird geschult. Wer geheilt werden kann, der wird geheilt.

Wir bieten den Allerärmsten ein menschenwürdiges Heim, kleiden und speisen sie.

Wir pflegen sie in gesunden und kranken Tagen.”

Dominikus Ringeisen



PARTNER



**Fachhochschule
Augsburg**
University of
Applied Sciences

→ www.ursberg.de

→ www.fh-augsburg.de

ST. JOSEFSKONGREGATION

Die Schwestern der St. Josefskongregation sehen ihr Apostolat im Einsatz für den Menschen, insbesondere für Menschen mit Behinderungen.

Im Dominikus-Ringeisen-Werk werden Einrichtungen und Dienste für Menschen mit Behinderungen zusammengefasst. Den Auftrag des Gründers Dominikus Ringeisen führt die Stiftung unvermindert fort und verwirklicht ihn in einem breitgefächerten Angebot an Hilfen. Daher sind Schwestern im Rahmen eines Gestellungsvertrages in der Stiftung Dominikus-Ringeisen-Werk eingesetzt.

→ www.ursberg.de



PETER REITENBERGER



*“Die Bilder müssen eine
Zeit lang auch einmal
stehen gelassen werden,
damit sie besser werden
können”*



SCHWESTER M.LUCIA TREMEL



*“Macht sie gut und
macht Sie glücklich.«
Ich habe erkannt, dass
Sie mich einfach glück-
lich machen.”*



MICHAEL



*“Ich höre gerne
Weihnachtslieder zu
jeder Jahreszeit.”*



ROBERT WEGNER



*“Es macht mir Spaß
hier zu lernen.”*



FRANZ STÜRZL



*“Schon seit 48 Jahren
mache ich Schuhe”*



ANDREAS



*“die Welt sieht von
oben aus wie ein
Überrachungs-Ei”*



ANGELIKA HELD



“ ”



KARL-HEINZ WAGNER , WALTER SCHWARZ



*“Ich mache sebr gerne
Kreuzworträtsel”*

“...so is des”

